



Hygiene- und Sicherheitskonzept

- Jedes Vereinsmitglied entscheidet eigenverantwortlich über eine Teilnahme an Proben und Veranstaltungen. Niemand wird zur Teilnahme verpflichtet. Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen Gliederschmerzen) muss der/die Betreffende auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens 1,5 m Abstand halten von Menschen ohne Instrument.
- Im Innenbereich besteht grundsätzlich Maskenpflicht. Außerhalb des Spielbetriebes (Pausen) sowie beim Zutritt zum Probenraum ist eine medizinische Maske zu tragen
- Pro Musiker muss mindestens ein Abstand von seitlich 1,5m sowie 2m in Spielrichtung von Stuhlmitte bis Stuhlmitte einzuhalten (Schutzkonzept der BMCO)
- Der Dirigent hält mindestens 2m Abstand zu den direkt gegenüber positionierten Musikern
- Der Proberaum ist regelmäßig zu lüften (alle 15 min oder Probe bei geöffnetem Fenster und Türen)
- Mit den Händen nicht das Gesicht berühren, insbesondere die Schleimhäute (d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen).
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z.B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc.)
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen (!), beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Kondenswasser ist mit Einwegpapier zu entsorgen
- Jeder bringt seinen eigenen Notenständer und Noten mit
- Betreten des Instrumentenlagers ist nur einzeln und zum Holen des Instruments gestattet
- Beim Betreten und Verlassen des Proberaums sind Begegnungen mit anderen Musikern zu vermeiden
- Bei den Proben wird eine Anwesenheitsliste geführt um die Kontakte verfolgen zu können

Datum

Unterschrift